

PRESSEMITTEILUNG DER FIDOR BANK AG

CEO Award 2017: Auszeichnung für Fidor-Chef Matthias Kröner

München, 05.07.2017. Stellvertretend für das Fidor-Team wurde Matthias Kröner, der Mitgründer und Chef der Fidor Gruppe, vom Magazin Finance Monthly mit dem CEO Award 2017 ausgezeichnet.

Das britische Fachmagazin erreicht nach eigenen Angaben weltweit knapp 200.000 hochqualifizierte Leser und zeichnet jährlich in verschiedenen Branchen Manager aus, die mit herausragenden Leistungen, Innovationen und strategischen Visionen für ihr Unternehmen aufgefallen sind.

„Diese Auszeichnung ist eine für das ganze Fidor-Team“, so Matthias Kröner. „Angesichts unserer zunehmenden internationalen Expansion freuen wir uns ganz besonders über diese internationale Auszeichnung“.

Erst im Juni wurde die Fidor Bank vom Wirtschaftsmagazin brand eins zu einem der innovativsten Unternehmen Deutschlands gekürt. Im Mai war Fidor mit mehreren Auszeichnungen einer der großen Gewinner beim BankingCheck Award 2017, der durch die Bankkunden selbst vergeben wird.

Neben vielen weiteren Ehrungen hat das World Economic Forum die Fidor Bank bereits im September 2014 in den Kreis seiner „Global Growth Companies“ aufgenommen. Diese Firmen gelten als potenziell führende Unternehmen in der globalen Wirtschaft.

„Dass wir seit einigen Jahren in schöner Regelmäßigkeit national und auch international mit begehrten Innovations-, Banken- und Technologiepreisen ausgezeichnet werden, ist sicher kein Zufall. Mit Fidor Solutions haben wir einen global agierenden Anbieter etabliert, der Banken und Nicht-Banken dank kundenzentrierten, digitalen Infrastruktur-Lösungen für modernes Banking fit macht. Die Fidor Bank belegt als Flaggschiff der Gruppe natürlich unsere Expertise im Aufbau einer digitalen Bank bis zur Marktreife“, so Kröner. Aktuell zählt die Fidor Bank in Deutschland und UK knapp 200.000 Kunden sowie rund 475.000 Mitglieder in der Online-Community.

Im ausführlichen Interview mit Finance Monthly gibt Matthias Kröner einen Ausblick, wie es nach der letztjährigen Übernahme durch die zweitgrößte französische Bankengruppe BPCE weitergeht: „Aktuell arbeiten wir daran, die Fidor Bank nach Frankreich zu bringen. [...] Zudem wollen wir mit Fidor Solutions weiter wachsen. Grundsätzlich erwarten wir eine beträchtliche Expansion der Fidor Gruppe in den kommenden Jahren – es stehen uns also aufregende Zeiten bevor.“

Über die Fidor Bank AG:

Die Fidor Bank AG (www.fidor.de) ist eine in Deutschland lizenzierte Direktbank und Europas erste digitale Challenger-Bank. Häufig als die "älteste FinTech-Bank der Welt" beschrieben, zeichnet sich die Fidor Bank durch eine Reihe einzigartiger Produkte und Services aus. In der Fidor Smart Community diskutieren rund 475.000 Mitglieder über Finanzfragen, geben Spartipps oder bewerten Produkte. Mit einem Bonus-Programm belohnt die Fidor Bank jeden Kunden mit kleinen Geldbeträgen, der die Plattform zum Austausch nutzt. Mit dem Fidor Smart Girokonto und dem Fidor Smart Geschäftskonto - einer Kombination aus klassischem Full-Banking-Angebot und innovativen Finanz-Apps - richtet sich die Bank an Privat- und Geschäftskunden. Aktuell gibt es knapp 200.000 volllegitimierte Kontoinhaber. Die offene API-Infrastruktur des Kontos garantiert dabei ein stetig wachsendes, zeitgemäßes Angebot für den digitalen Lebensstil, in dem innovative Finanz-Apps und Produkte von Dritten schnell integriert und den Fidor-Kunden zugänglich gemacht werden können. Wesentliche Banking-Prozesse können in 60 Sekunden durchgeführt werden - und das an jedem Tag der Woche 24/7.

Fidor Bank AG:

Nick Riegger | Sandstraße 33 | 80335 München | Germany
Tel.: +49 89 189 085 157 | Fax: +49 89 189 085 199 | presse@fidor.de

Pressekontakt Fidor Bank AG:

Ralf-Dieter Brunowsky | Martinsstr.17 | 55116 Mainz | Tel.: +49 6131 930 2831 | mobil: +49 170 462 1440 | brunowsky@brunomedia.de